



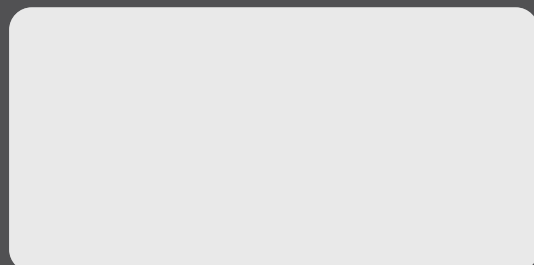
Feriengebiet Latsch-Martelltal und der ERC Ingolstadt: eine Erfolgsgeschichte

14

Latsch Aktuell:
Latscher Schüler überzeugen
bei 1, 2 oder 3

18

Rückblick auf
die absolvierten
Langlaufrennen



Langjährige Partnerschaft trägt Früchte

Wer hätte sich vor fünf Jahren gedacht, dass sich zwischen dem deutschen Spitzenteam ERC Ingolstadt und dem Feriengebiet Latsch-Martelltal zusammen mit dem Land Südtirol eine derart lohnende Partnerschaft entwickeln würde? Mittlerweile würde in Latsch und Umgebung etwas fehlen, kämen die Eishockeycracks aus Bayern im Sommermonat August nicht mehr in das Vinschger Sportdorf. Der damit zusammenhängende Vinschgau Cup, der jedes Jahr wieder hochkarätig besetzt ist, ist mittlerweile ebenfalls zu einem sportlichen Fixpunkt in unserem Land geworden.

Unlängst wurde diese erfolgreiche Zusammenarbeit vorzeitig um zwei weitere Jahre verlängert, somit kann man sich auch in Zukunft auf hochklassiges Eishockey im IceForum von Latsch und einen tollen Werbeeffect für unser Feriengebiet freuen.

Gute Kontakte und klare Ziele

Der einstige Trainer der Latscher Eisfix, Jiri Ehrenberger, war damals Sportdirektor beim ERC Ingolstadt und auch Reinhard Pichler aus Tramin besaß exzellente Kontakte zum Medienchef des damaligen frischgebackenen deutschen Eishockeymeister, Claudius Rehbein. „Wir wurden 2015 kontaktiert, ob von unserer Seite aus Interesse bestünde, dass der ERC Ingolstadt in Latsch seine Trainingszelle aufschlägt. Wir haben uns daraufhin mit dem Direktor des Tourismusvereins, David Stocker und dem damaligen Geschäftsführer der VIVA:Latsch, Patrik Holz knecht abgesprochen und auch gleich die Latscher Gemeindeverwaltung mit ins Boot geholt. Von allen Seiten wurde diese Anfrage aus Ingolstadt als große Chance angesehen“, sagt Roman Schwenbacher



gegenüber dem InfoForum. Bereits wenige Wochen später präsentierte man dann das entsprechende Konzept, mit welchem man sich gegen andere hochkarätige Bewerber für ein Trainingslager, wie etwa aus Kitzbühel, erfolgreich durchsetzte. „Wir konnten damals noch nicht abschätzen, wie sich diese Partnerschaft weiterentwickeln würde und haben uns natürlich Jahr für Jahr Gedanken darüber gemacht, wie man dieses Projekt noch interessanter gestalten könnte. So ist dann der Vinschgau Cup 2016 entstanden. Bereits bei der ersten Auflage waren mit dem ERC Ingolstadt, den Black Wings aus Linz und dem SCL Lagnau Tigers (CH) drei sehr gute Teams am Start“, gibt David Stocker vom Tourismusverein Latsch-Martell Auskunft. In den Folgejahren gelang es den Veranstaltern noch eine Schippe draufzulegen, spielten neben dem ERC Ingolstadt und den Black Wings Linz im Jahr 2017 auch der schwedische Rekordmeister Färjestad BK in der Latscher Eishalle groß auf. Nachdem der Vinschgau Cup sich immer mehr zu einem sportlichen Highlight entwickelte, stockte man die Teams im darauffolgenden Jahr auf insgesamt vier Mannschaften auf, um einen normalen Turniermodus zu ermöglichen. Eingeladen

wurde dabei der aktuelle Meister aus der EBEL-Liga, der HC Bozen Südtirol, den deutschen Rekordmeister Kölner Haie, der ERC Ingolstadt und der österreichische Rekordmeister KAC. Im Vorjahr konnte man im IceForum abermals den HC Bozen Südtirol, den ERC Ingolstadt, die Kölner Haie und die Schweizer Top-Mannschaft HC Lugano willkommen heißen.

Werbewirksamkeit auf gesamter Ebene

Man muss kein Eishockeyexperte sein, um zu verstehen, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, dass man im Sportdorf Latsch derartige Spitzenmannschaften aus dem In- und Ausland willkommen heißen darf, die sich im Feriengebiet Latsch-Martelltal auf die bevorstehende Saison vorbereiten. So absolvierten beispielsweise, neben dem ERC Ingolstadt, auch die Kölner Haie in den letzten beiden Jahren nicht nur das Vorbereitungsturnier in Latsch, sondern auch das gesamte Trainingslager. „Wenn solche Teams bei uns ihre Saisonvorbereitung planen, müssen dafür optimale Voraussetzungen geschaffen werden, damit sich die Mannschaften und der gesamte Betreuerstab auch außerhalb der Eiszeiten wohl fühlen. Die Eis- und Trainingszeiten



Diese Tourismuspartnerschaft bietet für alle Beteiligten viele Vorteile.



Perfekte Bedingungen im Trainingslager

und das Freizeitprogramm müssen perfekt abgestimmt werden und das bedarf einer langen Planung und guten Koordination zwischen den einzelnen Einrichtungen. Der Vinschgau Cup ist das beste Beispiel dafür und mittlerweile einer der größten Eishockeyveranstaltungen des Landes. Der Sportdirektor von Ingolstadt, Larry Mitchel, kümmert sich bei diesem Vorbereitungsturnier in Absprache mit uns um die sportlichen Belange. Latsch hat sich unter anderem auch mit dem Vinschgau Cup einen super Namen gemacht. Der beste Beweis dafür ist, dass in der Zwischenzeit Anfragen von Spitzenteams aus der Schweiz, Österreich und Deutschland für eine mögliche Teilnahme eingehen. Durch das stets großartig besetzte Turnier waren in den letzten Jahren immer sämtliche Spiele ausverkauft und die Nachfrage nach Tickets dementsprechend groß. 250 Fans kommen dabei aus Ingolstadt, knapp 100 Fans waren auch aus Köln zu Gast und beim damaligen Antreten des schwedischen Rekordmeisters nahmen drei Fans die weite Reise mit dem Auto bis nach Latsch in Kauf, um ihr Team beim Vinschgau Cup zu begleiten. Die meisten dieser treuen Fans machen dann



natürlich auch gerne einige Tage bei uns Urlaub oder besuchen uns auch zu anderen Zeiten im Jahr. Bereits seit dem Jahr 2018 wurde das Vorbereitungsturnier im IceForum in einem Livestream, gesponsert vom Partner Audi, präsentiert und die Zahlen sprechen dabei, was das Interesse und die Werbewirksamkeit dieses Turniers betreffen, eine deutliche Sprache. Im Vorjahr verfolgten insgesamt 38.198 Zuschauer die vier Spiele des 4. Vinschgau Cup in der Latscher Eishalle“, unterstreicht David Stocker die Bedeutung dieses Turniers.

Damit ein sportliches Großereignis in dieser Form über die Bühne gehen kann, benötigt es eine tadellose Zusammenarbeit unter den teilnehmenden Vereinen und Institutionen. Die Marktgemeinde Latsch unterstützt diese Veranstaltung gleichermaßen, wie das Land Südtirol, die VIVA:Latsch, der Tourismusverein Latsch-Martell als Hauptorganisator und nicht zuletzt auch der AHC Vinschgau Eisfix. Der Latscher Eishockeyverein, der nicht nur für seine gute Nachwuchsarbeit in der gesamten Taltschaft bekannt ist, hilft gerade auch bei dieser Veranstaltung tatkräftig mit und konnte im Zuge dieser Partnerschaft auch

Kontakte zu den Jugendmannschaften des ERC Ingolstadt aufbauen. „Wir profitieren aber nicht nur von den vielen Berichten des Sommertrainingslagers und unserem Vorbereitungsturnier, sondern auch von den vielen Möglichkeiten uns bei unserem Partner in Ingolstadt zu präsentieren. So sind wir beispielsweise immer wieder in deren Stadionheften präsent, das Werbepaket ermöglicht es das Südtiroler Werbelogo auf den Stutzen der Spieler des ERC Ingolstadt abzubilden und ein zusätzlich großer Baustein unserer Zusammenarbeit ist mit Sicherheit, dass wir das Land Südtirol, dem Vinschgau und das Feriengebiet Latsch-Martelltal vor Ort in der Saturn-Arena in Ingolstadt vor ausverkauften Publikum präsentieren können. Unter anderem präsentieren wir uns mit Werbestände bei den Stadioneingängen, wo typische Südtiroler Produkte und allerlei Werbematerial unter die Leute gebracht wird. Wir sehen uns dabei wie ein einziger Aussteller auf einer Messe, verköstigen während des Spieles 600 Personen im VIP-Bereich und verlosen unter den 4.500 Zuschauern Urlaubsgutscheine oder Matchkarten für den kommenden Vinschgau Cup“, erklären David Stocker und Roman Schwiabacher.

In diesem Jahr findet der 5. Vinschgau Cup vom 28. bis 30. August 2020 statt, freuen darf man sich bereits wieder auf den ERC Ingolstadt, der vom 17. bis 31. August seine Zelte in Latsch aufstellen wird. Man konnte in den letzten Jahren durch die sehr gute Zusammenarbeit mit Ingolstadt eine große Werbesichtbarkeit generieren. Die Social-Media-Kanäle berichten tagtäglich vom Trainingslager, gehört der Eishockeysport in Deutschland zur drittmeist gesehenen Sportart und ist daher äußerst beliebt. Was die Latscher Eishalle anbelangt, so wäre gerade für derartige Veranstaltungen eine größere Zuschauerkapazität erforderlich, sowie punktuelle Verbesserungen an der bereits in die Jahre gekommenen Eishalle und eine dringend notwendige Belüftung des IceForums. Man hat in den letzten Jahren mehrmals unter Beweis stellen dürfen, als Destination für derartige Partnerschaften bestens geeignet zu sein.



Der über die Grenzen hinaus bekannte Vinschgau Cup lockt jedes Jahr wieder viele Eishockeyfans in das Latscher IceForum.



Rudi Mazagg

3 Fragen an den Direktor Marketing & Kommunikation Claudius Rehbein und den Geschäftsführer Claus Gröbner:

Die Zusammenarbeit zwischen ERC Ingolstadt und dem Tourismusverein Latsch/Martell wurde unlängst wieder um weitere zwei Jahre verlängert, was hat den Ausschlag dafür gegeben?

Diese Tourismuspartnerschaft bietet Vorteile für alle Beteiligten: Zunächst einmal kann sich die Mannschaft in Latsch optimal auf die neue Saison vorbereiten, dann freuen sich die Fans und immer stärker auch unsere Sponsoren Jahr für Jahr zum einen über einen Besuch in Südtirol, sowie über den Besuch der Südtiroler bei uns in der Arena und drittens profitiert natürlich auch Latsch und Südtirol von der Kooperation, da wir pro Saison mindestens 26 Spiele zu Hause und zwölf bei Auswärtsspielen in Süddeutschen Arenen absolvieren und damit in einem Kernzielgebiet Werbung für diese einmalige Tourismusregion machen.

Wodurch zeichnet sich das Trainingslager in Latsch im Speziellen aus?

Es ist die Kombination aus mehreren Faktoren: Die Eisfläche direkt neben dem Mannschaftshotel. Die nahegelegenen Sportplätze und Wellnessangebote, die unsere Spieler zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können. Das gute Wetter und die herrliche Landschaft. Nicht zuletzt aber die Herzlichkeit, die Gastfreundschaft, die Freundschaften, die über die letzten Jahre entstanden sind und das Vertrauen, gemeinsam Dinge voran



Claus Gröbner und Claudius Rehbein im Interview.

zu treiben – wie unseren Vinschgau Cup, der in diesem Jahr bereits sein fünfjähriges Jubiläum feiert.

Der Vinschgau-Cup ist mittlerweile ein fixer Bestandteil für Eishockeyfans in Südtirol und weit darüber hinaus, was macht dieses hochkarätig besetzte Vorbereitungsturnier so besonders?

Der Vinschgau Cup besticht durch ein hochkarätiges Teilnehmerfeld, an dem neben Gastgeber ERC Ingolstadt und Lokalmatador HC Bozen Südtirol auch bereits Mannschaften wie die Kölner Haie, der HC Lugano (Schweiz) oder

Färjestad BK aus Schweden teilgenommen haben. Und das in einer Halle, die keine 500 Zuschauer fasst, bei der man nah am Geschehen ist, die Stars hautnah erleben kann, eine familiäre Atmosphäre und die gute Südtiroler Gastfreundschaft genießen kann. Obwohl wir im vergangenen Jahr bereits zum zweiten Mal einen hochwertigen Livestream von allen Spielen angeboten haben, waren die Spiele innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Das zeigt den Stellenwert des Turniers bei den Fans der teilnehmenden Teams, bei den Touristen des Vinschgaus und bei der einheimischen Bevölkerung.

Glückwunsch oder Gedenkanzeigen?

Veröffentlichen Sie Ihre **Glückwunsch-**
oder **Gedenkanzeige** im **InfoForum**.

Informationen zu den Preisen und Formaten:
infoforum.latsch@dervinschger.it · Tel. 0473 732 600

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Raiffeisen - Jugendfinale Sport und Rennrodeln auf Naturbahn	So, 23.02.2020		Latsch - Rodelbahn Gumpfrei	Amateursportverein Latsch Raiffeisen
Tanzkaffee- Abend des Tanzclub Latsch - Vinschgau	So, 01.03.2020	17:00-21:00	CulturForum Latsch	Tanzclub Latsch - Vinschgau
Frühjahrskonzert	Sa, 07.03.2020	19:00-23:30	CulturForum - Raiffeisensaal	Bürgerkapelle Latsch
Vollversammlung anschl. Tanzabend des Tanzclub Latsch - Vinschgau	Sa, 14.03.2020	19:00-23:30	CulturForum Latsch	Tanzclub Latsch - Vinschgau
Anders leben - anders reisen mit Franz Egger	Fr, 20.03.2020	20:00-22:00	CulturForum Latsch	Weltladen Latsch
28. Filmvorstellung-Amateurfilmer Verein Vinschgau	Sa, 21.03.2020	20:00-22:00	CulturForum Latsch	Amateurfilmer Verein Vinschgau
Jubelpaarfeier	So, 22.03.2020	10:00-15:00	Pfarrkirche - Culturforum/ Fraktionssaal Latsch	KFS Latsch

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung. ba-latsch@rolmail.net



Die vier Dompfplouderer



Buchtipp



Alles gut - Gespräche mit 90-Jährigen

Was war und wird. Astrid Kofler spürt im Gespräch mit 90-Jährigen dem nach, was das Leben ausmacht. Der ehrliche Blick zurück, das ganz unterschiedliche Erinnern sowie die Erfahrungen und Weisheiten bewegen: Nachträglich war vieles gut. Alter bedeutet aber auch Vergessen und Gebrechlichkeit, den Verlust der Selbstständigkeit und die Angst vor Einsamkeit. In vertraulichen Momenten blitzt dennoch immer Freude durch – Erinnerungen an die Jugend, die Liebe, die schönen Momente im Leben.

Ein Plädoyer für die Freude am Leben und Altsein.

Zahlen und Fakten 2019

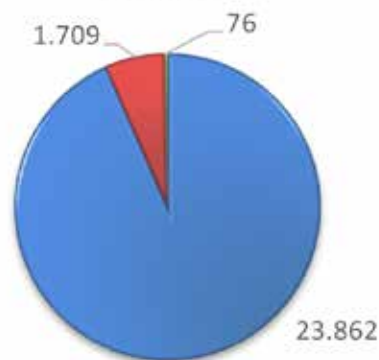


Neben den Erwachsenen sind Kinder und Jugendliche eine wichtige Nutzergruppe der Bibliotheken.

Um die Lese-Information und Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern, arbeiten wir eng mit Schule und Kindergarten zusammen. Neben herkömmlichen Klassenführungen boten wir Einführungen zum Kennenlernen der Bibliothek sowie Vorleseaktionen an. Die Bibliothek fungiert auch als Integrationspartner, es gibt eine eigene

Bestandsgruppe „Deutsch-Italienisch und Englisch lernen“ in der Bibliothek Latsch. Sie wird von Einheimischen und ausländischen Mitbürgern gerne genutzt. In Zusammenarbeit mit der Caritas fand das Projekt Lesementoren statt. Einmal wöchentlich wurde Kindern mit Migrationshintergrund, über gemeinsames Lesen in der Bibliothek, auf ungezwungene, positive Weise die deutsche Sprache vermittelt. Wir werden auch zukünftig ein aktuelles, abwechslungsreiches Medienangebot und ein vielseitiges Veranstaltungsan-

Bestand



■ Bücher ■ DVD's, Spiele, CD's ■ laufende Zeitschriften

84 Besuche von Schulklassen, Kindergartengruppen mit Einführungen, Vorlesen und verschiedenen Aktionen zur Leseförderung

29 Kurse, Vorträge, Buch- und andere Projekte für Schüler und Erwachsene



gebote für alle Altersklassen bieten, um die Bibliotheken als nichtkommerzielle Aufenthaltsorte und Orte der Begegnung weiterhin zu stärken.

An dieser Stelle auch ein herzlicher Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen, die mit ihrem Engagement vieles erst möglich machen.

Besucher und Entlehnungen



18 Vorträge und Autorenlesungen für Schüler und Erwachsene

Latscher Gesundheitstage

im

CulturForum Latsch - Fraktionssaal

am

Dienstag, 03. März 2020

organisiert und veranstaltet von

SVP-Frauen Latsch

und

Latscher Bäuerinnen

Zeit: 20.00 Uhr

Ort: Fraktionssaal Latsch

Vortrag zum Thema:

„Was Frau von Pippi Langstrumpf lernen kann – Mit Souveränität und Selbstvertrauen zu mehr Erfolg!“

Referentin:

Astrid Kuprian

(Business & Life Coach, Marketing- & Social Media Managerin, Certified Management Consultant)

Wer beruflich oder privat vorankommen will, benötigt neben (Fach-)Kompetenz, auch ein sicheres und souveränes Auftreten, eine überzeugende Kommunikation und Selbstvertrauen. Nutzen Sie ihre Potentiale und verwandeln vermeintliche Schwächen in Stärken und gewinnen so andere für sich!

Die Veranstaltungen sind für alle Interessierten offen!

Freiwillige Spende

Wir DANKEN allen Mitarbeitern/innen und Helfern/innen, die uns bei der Durchführung dieser Aktion unterstützen.



Südtiroler
Bäuerinnenorganisation
Ortsgemeinschaft Latsch



Bildungsausschuss
Latsch



SÜDTIROLER KREBSHILFE
ASSISTENZA TUMORI ALTO ADIGE

Kino-Highlights

Die Jahresfilmvorstellung des AVV (Amateurfilmer Verein Vinschgau) findet heuer am 21. März, wie immer, im CulturForum von Latsch statt. Hier präsentiert der Verein wie in all den Jahren eine Auswahl von Kurzfilmen zu verschiedenen Themen, die so verschieden sind, dass für jeden etwas Passendes dabei sein dürfte. Wir haben auch in diesem Jahr einen Reisebericht, in dem es diesmal ins ferne Afrika geht, auf den Gletscher Kilimandscharo, höchster Berg und wohl einer der wenigen seiner Gattung auf dem riesigen Kontinent. Erstaunlich und nicht minder sieht es auch in Kroatien aus, an den Plitvicer Seen, wo der erste Nationalpark Europas gegründet wurde. Das war lange her aber gut nachvollziehbar, wenn man die Bilder sieht, die der Obmann vom Verein Josef Gufler dort im Sommerurlaub gemacht hat. Gut sieht auch der Spargel vom Anbau bis zur Zubereitung aus, doch schmeckt er bestimmt erst auf dem Teller vorzüglich. Alois Winkler aus Meran zeigt uns den Kurzfilm dazu, einen Spargelstrudel „par excellence“, mit genauen Anweisungen zum Nachkochen. Historisch und sportlich geht es dann im Gemeinschaftsprojekt vom AVV unter der Leitung von Uli Schwienbacher weiter.



Die besten Filme 2020 im CulturForum

Im Film zur 100-jährigen Gründung des Sportvereins Latsch (SVL) gibt es interessante Rückblicke und spannende Einblicke nach vorn, umrahmt mit Interviews. Der Film im letzten Jahr über die Feuerwehr von Latsch zeigt, wie professionell Uli seine Filme macht und lässt Gutes erahnen, hinsichtlich dem neuen Projekt. Aber zu viel soll ich ja nicht verraten, also dann,

bis bald. Freuen Sie sich auf diese Filme, sowie auf all die anderen die hier nicht erwähnt wurden, darunter auch einige lustige, wie der Film über den idealen Hausmann, der am Vormittag schnell die Wohnung aufräumt. Die Gesamtzeit unseres Abends beträgt ca. 90 Minuten!

Dieter Marsoner

28. FILMVORSTELLUNG

I.P.

Moderatorin
Daniela Lösch

am Samstag, den 21. März 2020
im Raiffeisensaal
des CulturForums von Latsch
Beginn um 20.00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende



Amateurfilmer
Verein
Vinschgau

www.amateurfilmer-verein-vinschgau.it

 **Raiffeisen** Meine Bank

FILME:

FEDERKIELSTICKEREI Ein Handwerk mit Tradition	von Christian Lintner	12 Min.
DIE VERWANDLUNG	von Josef Gufler	04 Min.
PETER JOGGL SEPPL Gedächtnis Auto Show	von Leo Oberdörfer	03 Min.
EIN SAMEN ERWACHT ZUM LEBEN	von Maria Egger	08 Min.
FACEBOOK	von Siegfried Schnitzer	02 Min.
LÖRGET Gewinnung und Einsatzbereiche	von Leo Lanthaler	12 Min.
ICE CLIMBER Eisklettern in Martell	von Michael Tscholl	03 Min.
SPARGEL vom Anbau bis zum Gericht	von Alois Winkler	09 Min.
„DER HAUSMANN“ er hat es nicht leicht, aber er überlebt es	von Roman Wiesler	02 Min.
KILIMANJARO 5.895 m Aufstieg zum höchsten Berg Afrikas	von Anton Blaas	10 Min.
100 JAHRE SPORTVEREIN LATSCH Gemeinschaftsprojekt des AVV	von Ulrich Schwienbacher	20 Min.

Information der Energiegenossenschaft Latsch (EGL)

Der Verwaltungsrat der EGL möchte folgendes bekannt geben:

Damit die EGL für Neuanschlüsse rechtzeitig um den Landesbeitrag ansuchen kann, muss jeder, der im Jahr 2020 sein Gebäude an das Fernwärmenetz der Energiegenossenschaft Latsch anschließen möchte, bis 06. März 2020 einen Antrag an die EGL stellen. Dies kann direkt im Sekretariat im Bürotrakt der Heizzentrale an der Staatsstraße erfolgen.

Aufgrund der Umstellung der Ablesung auf Glasfaser und der Fakturierung

(neue Firma und neues Programm) sind letztes Jahr die Rechnungen sehr spärlich und unregelmäßig ausgestellt worden. Da die Arbeiten nun Großteils abgeschlossen sind, werden die Rechnungen wieder im zweimonatigen Rhythmus ausgestellt werden. Die Februarrechnung beinhaltet den Wärmeverbrauch bis zum 31.12.2019. Für Latsch und Tarsch wurde zu 95% der genaue Zählerstand verwendet, für den Rest inklusive Goldrain und Morter wurde der Zählerstand hochgerechnet, entspricht also nicht dem genauen

Stand. Die Installation der für die genaue Ablesung des Wärmeverbrauchs erforderlichen Boxen werden in Goldrain und Morter in den Monaten Februar und März installiert. Ausgeführt werden diese Arbeiten von der Firma Wallnöfer Günther & Rudolf OHG aus Laas. Die EGL gestattet nur mehr den Mitgliedern bei Rodungen das Holz im Fernheizwerk abzugeben. Das Material muss gehackt sein und darf keine Blätter und dünne Zweige beinhalten. Die Anlieferung muss zwischen Oktober und Mai erfolgen.

Ein Lob an unsere fleißigen Gemeindearbeiter/innen!

Wir, vom Kindergarten Goldrain möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung unserer Gemeindearbeiter, allen voran Herrn Werner Pramstaller, bedanken. Immer wieder braucht es ein (sehr oft auch zwei!) offene Ohr(en) für uns Pädagogische Fachkräfte: zum einen geschieht dies sicher aufgrund des Wechsels vom Personal, zum anderen sicher auch wegen unserer immer wieder neuen Arbeitsweisen > bei einer offen gestalteten Pädagogik sind die Räume natürlich völlig anders einzurichten, als bei der herkömmlichen Arbeitsweise! Nichtsdestotrotz werden wir uns immer wieder einig und sind froh, dass die „Herren der Gemeinde“ regelmäßig (auch der Mülldienst einmal wöchentlich gehört dazu!) bei uns im Kindergarten kehren!

Ein besonderer Dank gilt den Gemein-

darbeitern für die Erhöhung der Umzäunung des Goldrainer Kindergartenhofes > jetzt können unsere Jungs (manchmal auch Mädels!) sogar Fußball spielen, ohne dass der Ball ständig im angrenzenden Spielplatz geholt werden muss und noch viel wichtiger ist natürlich die Sicherheit, welche diese Erhöhung mit sich bringt! In diesem Zusammenhang möchte ich mich, in meiner Funktion als Leiterin vom KG Goldrain für die gute Zusammenarbeit und das Verständnis bei den Eltern, sowie auch bei den restlichen Goldrainer Bürgern bedanken, welche mitgeholfen haben, dass der KG-Spielplatz grundsätzlich den Kindergartenkindern vorbehalten bleibt.

Auch den Lehrkräften der Grundschule möchte ich einen Dank aussprechen, für das Verständnis und die Mithilfe! Ebenso den Bürokräften der Gemeinde

Latsch sei herzlich gedankt: ihre kompetente und stets höfliche Umgangsweise ist für mich als „neue Leiterin“ sehr hilfreich. Danke für eure Geduld und euer Verständnis.

So, lieber Mauro, heute haben deine Mitarbeiter/innen die Lorbeeren eingefahren, uns ist allerdings schon klar, dass die gute Zusammenarbeit ohne dein Verständnis und deine Aufgabenverteilung nicht möglich wäre!

Somit „last but not least“: danke Mauro für deine ständige Unterstützung und für deine stets schnelle Beantwortung der E-Mails!

Ihr seid ein gutes Team, macht weiter so! Wir freuen uns weiterhin auf ein gutes Miteinander und wünschen euch viel Energie und Freude in den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen.

Das Kindergartenteam Goldrain

REINIGUNGSKRAFT
für unsere Büroräume
gesucht!
(bevorzugt samstags)

Garage Rainer

Tel. 0473 742 081

pohl zimmerei holzbau dachdecker

Zimmerei **POHL** des A. Pohl & Co. KG
Tel. 0473 62 32 91
Mobil 335 63 700 60
Mail info@pohl.it

Industriezone 1/a
39021 Latsch (BZ) www.pohl.it

Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen
des Tumler Markus
GmbH

ELETEC
Service rund um die 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

Neuwahlen im Seniorenclub Latsch



Am Mittwoch, den 22. Jänner 2020 fand im Fraktionsaal im Culturforum das monatliche Treffen der Senioren von Latsch statt. Diesmal ging es, neben dem Jahres- und Kassabericht, um die Neuwahlen des Vorstands des Seniorenclubs Latsch.

Der Ausschuss der vergangenen vier Jahre hatte sich bereits im Vorfeld bereit erklärt, das Amt für eine weitere Periode weiterzuführen. So verlief die

Wahl unter der Führung von Heinrich Fliri, Bezirksvorsitzender des KVV Vinschgau kurz und bündig. Die Senioren und Seniorinnen erklärten durch Handzeichen ihr Einverständnis zu den vorgestellten Kandidaten. Neu im Ausschuss des Vorstands ist Frau Helene Steinkeller v. Marsoner, die uns für die nächsten vier Jahre unterstützt.

Der neue Ausschuss ist fast der alte:

- Mitterhofer Weiss Waltraud
- Fuchs Gaio Gerda
- Wielander Elisabeth
- Steinkeller v. Marsoner Helene
- Wunderer Kofler Erika
- Raffener Gotthard
- Linser Karlheinz

Die Gewählten danken Allen für das Vertrauen und werden auch in den nächsten Jahren im Seniorenclub ein vielfältiges und buntes Programm anbieten.

Danke!

Seit 14 Jahren unterstütze ich das Projekt „Concordia Sozialprojekte“ (www.concordia.or.at) das vielen Kindern in Osteuropa hilft. Leider sieht deren Realität oftmals ganz anders aus als bei uns. Ihre Eltern arbeiten meist weit weg von zu Hause und überlassen ihre Kinder meistens Verwandten. Die Kinder leiden unter der Kälte, es gibt nicht genug zum Essen, verlassen zu sein tut weh. Verwaiste und verlassene Kinder finden in den familienähnlichen Einrichtungen von Concordia ein neues Zuhause. Oftmals erfahren sie zum ersten Mal in ihrem Leben Geborgenheit und Stabilität.

Ein aufrichtiger Dank an alle, die mich mit den Kauf eines Adventkranzes unterstützt haben. Mir eurer Hilfe konnte ich eine Spende von Euro 750,00 überweisen, die es den Helfern vor Ort ermöglichen weiterzuhelfen.

Gerda Hanni

Auch die Kinder aus den Armenvierteln sind die Welt von Morgen.
Danke für Ihre Hilfe!

CONCORDIA Sozialprojekte Gemeinnützige Privatstiftung
 Höchstettersgasse 6 | A-1020 Wien | T +43 1 212 81 49
 office@concordia.or.at | www.concordia.or.at | FN 255080 v | HG Wien
 Spendenkonto: AT66 3200 0000 0703 4499

„Dank vieler helfender Hände können wir in unseren Lern- und Betreuungshäusern in Rumänien, Bulgarien und in der Republik Moldau jeden Tag viel bewegen. Wie ein Wunder scheint es mir jedes Mal, wenn ich sehe, mit welcher Begeisterung die Kinder lernen, wie sie neue Kräfte sammeln und aufblühen. Danke, dass Ihr uns dabei helft!“

P. Hanina
 Vorstand CONCORDIA Sozialprojekte

CONCORDIA Sozialprojekte Gemeinnützige Privatstiftung
 Höchstettersgasse 6 | 1020 Wien | T +43 1 212 81 49
 office@concordia.or.at | www.concordia.or.at | FN 255080 v | HG Wien

Projekt „Tasche vergessen?“



Die Schüler der Grundschule Tarsch haben am Anfang des Schuljahres 2019/20 beschlossen, dass sie etwas für die Umwelt tun müssen. Zusammen mit ihren Lehrerinnen haben sie sich für das Projekt „Tasche vergessen“ entschieden. Haben Sie schon mal Ihre Tasche beim Einkaufen zuhause vergessen? Wenn ja, dann ist das in Tarsch beim Despar Schuster kein Thema mehr. Die Schüler

der Grundschule Tarsch haben nämlich Stofftaschen verziert und gestaltet, welche sie dem Geschäft zur Verfügung stellen, damit die Kunden diese leihen können, wenn sie ihre Tasche vergessen haben. Beim nächsten Einkauf nimmt man sich dann eine eigene Einkaufstasche mit und die ausgeliehene Tasche bringt man zurück.

In Rücksprache mit dem Geschäft ha-

ben wir erfahren, dass dieses Projekt sehr gut angekommen ist und super funktioniert und gemeinsam wird so viel Plastikmüll gespart. Die Schüler der Grundschule Tarsch bedanken sich für die gute Zusammenarbeit mit Petra und Heinz vom Laden.

Sophia Pichler, 5. Klasse Tarsch

Live CulturForum Latsch
Fr. 03.04.2020
 20:30 Uhr
 Aftershow-Party mit
Schallschmiede

Fäascht
Bänkler



Alle Infos auf bklatsch.com
und im Tourismusbüro Latsch

Kartenvorverkauf unter
info@bklatsch.com und im
Tourismusbüro Latsch

ab dem 24.12.2019 // € 26,-



**Bürgerkapelle
Latsch**
sagt Danke



Raiffeisen
Meine Bank



PEDROSS
DIE LEISTE · THE SKIRTING · IL BAITISCOPIA



Schützler
GETRÄNKE · LATSCH



Amadeus
TRACHT · KULT · LIFESTYLE

17. ordentliche Jahreshauptversammlung des Latscher Tuifl EO“ Vereines



Am Freitag den 10.01.2020, fand im Saal der Raiffeisenkasse Latsch die 17. ordentliche Jahreshauptversammlung des Latscher Tuifl EO“ Vereines statt. Der Tätigkeitsbericht 2019 und die Vorschau 2020, der Weihnachtsmarkt, der Nikolausumzug, sowie die Jahresabschlussrechnung und Allfälliges standen auf der Tagesordnung.

Weihnachtsmarkt mit Glühweinstand und Maskenausstellung

Am ersten Adventwochenende stand der Lacusplatz in Latsch ganz im Zeichen vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Der Weihnachtsmarkt des Latscher Tuifl EO“ erwartete die Besucher mit liebevoll geschmückten Ständen, weihnachtlichen Geschenkideen, typisches Weihnachtsg Gebäck, bäuerliches Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten. Eine Maskenausstellung mit verschiedenen Maskenstilen aus dem Vinschgau und Umgebung, sowie ein Maskenschnitzer aus dem Schnalstal begeisterten die Besucher.

Nikolausumzug – toller Erfolg für Latscher

Am 5. Dezember fand in Latsch der traditionelle Nikolausumzug statt. Bereits am Nachmittag haben große Tuifl im

Dorfzentrum von Latsch für ihr Unwesen gesorgt. Um 16.30 Uhr wurde in der Nikolauskirche eine Legende vom Nikolaus erzählt. Um 17.00 Uhr startete der schaurige Tross in Begleitung von Nikolaus und Engeln in der Bahnhofstraße. Der Umzug verlief über die Hauptstraße, Kugelgasse, Hans-Pegger-Straße und Marktstraße bis zum Pavillon bei der Lacuswiese. Am Pavillon verteilte der Nikolaus gemeinsam mit seinen Engeln die Nikolaussäckchen an die Kinder. Im Anschluss waren alle Besucher eingeladen, am Glühweinstand der Latscher Tuifl EO“ und des ASV Latsch Raiffeisen - Sektion Fußball - den Abend gemütlich bei einem wärmenden Glühmix oder Glühwein ausklingen zu lassen. Der Reinerlös wird für einen guten Zweck gespendet. Die Latscher Tuifl EO“ bedanken sich bei allen Gönnern, Freunden, Vereinen und Familien, die tatkräftig den Verein das ganze Jahr unterstützt haben. Der Latscher Tuifl EO“ Verein bedankt sich bei der Gemeindeverwaltung Latsch, der Raiffeisenkasse Latsch und bei allen Sponsoren für die großzügige finanzielle Unterstützung im Jahr 2019.

„Bhutan: Das Geheimnis des Glücks“

Film, Gespräch und Glückshappen

Tischreservierung unter 0473 424090, info@weilladen-latsch.com



Das Königreich Bhutan liegt im Himalaya und bereits im 18. Jahrhundert wurde das Glück der Bevölkerung als Ziel festgelegt. Folgerichtig gibt es in Bhutan als Index das Bruttonationalglück. Entsprechend sind die Gesetze des Landes auf das Glück seiner Einwohner ausgerichtet und untersagen alles, was dieses gefährden könnte.

Im Anschluss an den Film von Bill Weir sprechen wir mit dem buddhistischen Mönch Hannes Spiss über das Glück und genießen eine faire Glücksspeise. Hannes Spiss studiert seit 2001 am Institut für Höhere Tibetische Studien Rabten Choeling.

Fr 14.02.2020

19 Uhr

Raiffeisensaal im CulturForum Latsch

„Suppe für den guten Zweck“

Einladung zum traditionellen „Suppsunnta“ im Vereinshaus S. Angerer von Tarsch am Sonntag, 01. März 2020

Am Sonntag, den 1. März 2020 findet wie bereits seit vielen Jahren der traditionelle „Suppsunnta“ im Vereinshaus S. Angerer von Tarsch statt. Das Organisationsteam würde sich sehr über Ihren Besuch und über Ihr Interesse an unserer Veranstaltung freuen.

Natürlich erhalten Sie wie jedes Jahr nähere Informationen zur Verwendung der Spenden des letzten Jahres. Mit den Einnahmen des letzten Jahres konnten wir vier, durch schwere Schicksalsschläge in Not geratenen Familien, in unserem Land helfen, wir unterstützten den Bäuerlichen Notstandsfond, die Südtiroler Ärzte für die Welt und „Irma hilft“.

Irma Werth stammt aus Eppan, setzt sich seit mehreren Jahren aktiv für Projekte in Tansania ein und unterstützt die Massai Frauen. Sie sammelt Spenden, stellt den Schmuck, den die Massai-Frauen herstellen aus und verkauft ihn, um mit dem Erlös Projekte zu finanzieren. Regelmäßig reist sie nach Afrika um sich ein Bild vor Ort zu machen, um Projekte voranzutreiben und zu begleiten. Auch

in diesem Jahr wird sie wiederum beim „Suppsunnta in Tarsch“ anwesend sein, Schmuck ausstellen und verkaufen und für Fragen und Informationen zur Verfügung stehen.

Also notieren Sie sich das Datum in Ihrem Terminkalender und kommen Sie auf einen Teller Suppe vorbei!

Von 10 bis 14 Uhr werden Ihnen verschiedene Suppen wie Nudelsuppe, Speck- und Leberknödelsuppe, Gulaschsuppe, Saure Suppe, Fischsuppe, Chili con Carne, Gemüsegerechtesuppe, Zwiebelsuppe und Kürbiscremesuppe sowie hausgemachte Kuchen serviert.

Auf diesem Wege möchten wir es nicht versäumen, uns ganz herzlich bei den vie-

len freiwilligen Helfern zu bedanken, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützen – sei es durch das Mithelfen vor, während oder nach dem Suppsunnta oder durch das Backen eines leckeren Kuchens.

Ein großer Dank geht auch an unsere Spender und treuen Sponsoren, die uns immer wieder unterstützen und unser Vorhaben mitfinanzieren.

Wir erwarten Sie und verbleiben inzwischen mit den besten Grüßen und einem großen Vergelt's Gott für das Vertrauen und die Unterstützung der letzten Jahre.

*Für das Suppsunnta-Komitee
Kuppelwieser Sandra*



Unglaubliches Indien: Einmal Anders

Dekan Mathew Kozhuppakalam

Die Magie der Vielfalt der ethnischen Gruppen, Religionen, Sprachen und unterschiedliche Landschaften machen Indien zu einer Faszination für Europäer.

Ein Vortrag mit Bildern aus der Sicht eines einheimischen Priesters, der zurzeit als Dekan in Schlanders dient und selbst von Südtirol unglaublich fasziniert ist.



Fr 21.02.2020

20 Uhr

Fraktionssaal im CulturForum Latsch



Das InfoForum zu Gast bei den 4. Klassen der Latscher Grundschule.

Latscher Schüler überzeugen bei 1,2 oder 3

Die 4. Klassen des Schulsprengels von Latsch waren zu Gast in Bayern. Die Latscher Lena Rinner, Tobias Schwarz und Dominik Seguella holten sich bei der Sendung 1,2 oder 3 den Sieg.

Bei 1, 2 oder 3 handelt es sich um eine Quizshow für Kinder, die im ZDFtivi, KiKA und okidoki sowie auf ORF 1 ausgestrahlt wird. Schüler aus Österreich

und Deutschland, sowie abwechselnd aus einem dritten Staat, messen sich dabei. In der Sendung zum Thema „Tolle Türme“ durfte wiederum eine Schulklasse aus Italien antreten. Hierbei fiel die Wahl auf den Schulsprengel von Latsch. Als Quiz-Kandidaten wurden dabei die Latscher Viertklässler Lena Rinner (10 Jahre), Tobias Schwarz (9) und Dominik Seguella (9) ausgewählt

– und holten sich dabei den Sieg. Die Show wurde am 8. November in den Bavaria-Filmstudios aufgenommen. „Nach einer Führung durch die Studios ging es in eine Casting-Kabine, wo wir auf den Auftritt vorbereitet wurden“, erinnert sich Lena. Besonders begeistert zeigten sich die Schüler vom 4D-Kino. Dann wurden die Kandidaten vom bekannten Moderator Elton angekündi-





© Fotos: ZDF/Phil Wilschewski

Dominik Seguella, Lena Rinner und Tobias Schwarz mit Moderator Elton.

gt. „Ich erinnere mich noch gut an die erste Frage, die lautete, warum neben Feuerwehrtürmen oft ein hoher Turm steht“, erzählt Dominik. Die Kandidaten mussten aus drei Antwortmöglichkeiten wählen. Die richtige: „Schläuche werden zum Trocknen aufgehängt“. Die jungen Latscher wussten dabei zu punkten.

Insgesamt standen sieben Fragen, mit

verschiedenen Schwierigkeitsstufen, stets zum Thema Turm auf dem Programm. Etwa wie: „Warum steht der schiefe Turm von Pisa schief“. Die Südtiroler wussten dabei auf Anhieb die richtige Antwort. Der Turm ist demnach schief, aufgrund des weichen und sandigen Bodens darunter. „Einige Fragen waren aber schon schwierig“, erinnert sich Tobias.

Lena, Tobias und Dominik konnten 15 Bälle sammeln, also 15 Punkte erzielen, und holten sich den Sieg. Auch das Maskottchen, ein Esel, habe dabei eine wichtige Rolle gespielt, betonten die kleinen Latscher.



Umgekehrter Adventkalender

Umgekehrter Adventkalender, so hieß das Projekt, das sich die Fachgruppe Religion der Mittelschule Latsch schon im Herbst überlegt hat. Im Dezember ging es los und mit einem Schreiben an die Schüler und Eltern wurde erklärt, worum es dabei geht. Der Advent ist eine Zeit der Vorbereitung auf die Geburt Christi. In Jesus hat uns Gott das größte Geschenk gemacht und diese Freude des Schenkens wollten wir mit den Schülern in der Adventszeit aufgreifen, weitergeben und dabei jemanden sozial unterstützen. Die Wahl fiel auf die Tafel in Latsch, welche im Sommer 2019 eingerichtet wurde. In jeder Klasse wurde eine Kiste oder ein Karton aufgestellt und die Schüler brachten zwei Wochen lang freiwillig verschiedene Dinge, wie haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel mit. Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien kamen Frau Sonja Platzer (Verantwortliche für die Tafel in Latsch) und Frau Renate Bachmann (Mitarbeiterin



Im Bild (v.l.): Platzer Sonja, Schüler und Schülerinnen der 2C, Kaserer Patrizia (Religionslehrerin) und Renate Bachmann

der Tafel) in die Schule um die Pakete abzuholen. Frau Platzer war begeistert, wie viel die Schüler gesammelt hatten und bedankte sich bei den Schülern und deren Familien im Namen der Tafel und der Menschen, denen geholfen wird auf

das Herzlichste. Auch die Religionslehrerinnen bedanken sich für die rege Teilnahme am Projekt und die Unterstützung der Schüler und ihrer Familien.

Patrizia Kaserer

Weihnachtsstimmung für Jung und Alt



Mittelschüler/innen besuchen das Seniorenwohnheim in Latsch und begeistern die Heimbewohner mit ihren musikalischen und kreativen Fähigkeiten. Gemeinsam mit ihren Lehrpersonen Margit Stricker, Patrizia Kaserer und Renate Brunner widmeten SchülerInnen der Mittelschule Latsch in der Vorweihnachtszeit ein Wahl- bzw. ein Wahlpflichtfach einem ganz besonderen Projekt. In Kleingruppen verbrachten die Jugendlichen nicht nur beim gemeinsamen Basteln und Singen Zeit mit Bewohnern des Seniorenwohnheimes Annenberg, sondern planten und erarbeiteten auch

diverse Musik- und Theaterstücke. Den Höhepunkt des Projektes bildete eine gemeinsame Weihnachtsfeier am 19. Dezember 2019 im Seniorenwohnheim. Nach einer Begrüßung durch die Direktorin Iris Cagalli, bekamen die Schüler/innen eine Heimführung. Dabei hatten sie die Möglichkeit sich die Berufsbilder und den Alltag im Seniorenwohnheim näher anzusehen. Es ergaben sich viele interessante Fragen, welche die Direktorin gerne beantwortete. Im Anschluss daran begann die Weihnachtsfeier mit einem gemeinsamen Sitztanz, bei dem die Senioren eifrig mitmachten. Im Laufe

des Nachmittags wurden außerdem viele Musikstücke auf diversen Instrumenten vorgetragen. Den Höhepunkt bildeten zwei Theaterstücke, welche von zwei kleineren Gruppen vorgespielt wurden. Beide Stücke erinnerten an die wahren Werte von Weihnachten: Die Liebe, die Freundschaft das Beisammensein und vieles mehr. Im Kerzenschein wurde gemeinsam das Abschlusslied „Zünd ein Licht an“ gesungen, so klang die besinnliche Weihnachtsfeier bei Saft und Keksen aus.

*Clara, Marius, Alena, Julia und Maria
2A MS Latsch*



Veranstaltungen

Latsch - Martelltal Vinschgau

Donnerstag, 20. – Freitag, 21. – Samstag, 22.02.2020

10. Golderner Fosnacht

10. Golderner Fosnacht im Schießstand von Goldrain, bei der Faschingsrevue des Männerchors Goldrain sind ihre Lachmuskeln gefragt.

Samstag, 07.03.2020

Frühjahrskonzert der Bürgerkapelle Latsch

Traditionelles Frühjahrskonzert der Bürgerkapelle Latsch um 20 Uhr im CulturForum. Mit harmonischen Klängen und schwungvollen Rhythmen begrüßt die Bürgerkapelle Latsch den Frühling im CulturForum. Ein Hörgenuss für alle Musikliebhaber und die es noch werden möchten

Freitag, 27.03. – Sonntag, 29.03.2020

2. SpringBike Vinschgau

Zum zweiten Mal findet in Schlanders das Bike Saison Opening mit Special-Location statt: in der alten Militärkaserne. SpringBike Vinschgau mit gratis TEST BIKES - MTB Show, Fun & Touren - Kinder Programm. Highlights: Multivisionsshow "The Spirit of Travelling" mit Tobias Woggon - 2. Südtiroler Altbau Kriterium BASIS - MTB Trial Show mit Tom Oehler



Schweitzer
GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE
info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it



**BAU-
UNTERNEHMEN
LATSCH**
G.M.B.H.

Latsch
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton



HARRY'S TANKSTELLE gpl

WIR bieten unseren Kunden:

- Self Wash
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle für Hausgas
- Handywertkarten
- Österreichische Vignette

Reichsstr. 2 • Latsch
Tel./Fax 0473 720927

1. Zonales Langlaufrennen am 15.12.2019 in Langtaufers – Skating



Siegerehrung Hannes Oberhofer und Emma Prantner auf Rang 2.



Pirhofer Jonas in Aktion.

Mit dem Beginn der Langlaufsaison 2019/20 ändert sich die bisherige Bezeichnung von „Volksbankrennen“ in Südtirol Cup Rennen.

Bei dieser Premiere gingen 11 der Latscher in diversen Kategorien an den Start. Es konnten auch Medaillenränge erzielt werden: Pirhofer Jonas 4. in der Kategorie U10 (2,5km), Pirhofer

Marian 5. in der Kategorie U12 (5km), Mitterer Moritz Rang 14 (7,5km) und Wörnhart Anna 9. (5km) in der Kategorie U14, Gamper Sophie Rang 11 und Valorz Jana Rang 14 in der Kategorie U16 (7,5km), unsere Zwillinge Hannes (Rang 2) und David Oberhofer (Rang 4) (15km) und Dietl Lea Elisabeth (Rang 10), Rinner Corinna (Rang

8) und Prantner Emma Rang 2 (10km) in der Kategorie U18. Ein Dank ergeht auch an den Betreuern/Eltern, die im Hintergrund ihre Kinder/Athleten moralisch und als anfeuernde Fans unterstützen. Bei einem solchen positiven Rückhalt freuen wir uns bereits jetzt auf das bevorstehende Rennen, welches in Toblach am 21.12.2019 stattfindet.

2. Zonales Langlaufrennen am 21.12.2019 in Toblach – Klassisch

Bei diesem Rennen gingen 10 der Latscher in diversen Kategorien an den Start. Das Wetter war sehr durchwachsen, zwischen Regen, Nieseln und starken Schneefall wurden sowohl die Langläufer selbst, sowie der „Waxxler“ Michael sehr gefordert.

Es konnten auch ein Medaillenrang erzielt werden: Pirhofer Jonas 4. in der Kategorie U10 (2,5km), Pirhofer Marian 2. in der Kategorie U12 (5km), Mitterer Moritz Rang 25 (7,5km) und Wörnhart Anna 9. (5km) in der Kategorie U14, Valorz Jana in der Kategorie U16 (7,5km) konnte wegen Erkrankung nicht starten, unsere Zwillinge Hannes Rang 9 und David Oberhofer Rang 8 (15km) und Dietl Lea Elisabeth Rang 17, Rinner Corinna Rang 16 und Prantner Emma in der Kategorie U18 musste in der zweiten Runde schmerzbedingt aufgeben. Es war ein hart umkämpftes, forderndes Rennen.



Fürs leibliche und seelische Wohl haben sich die Trainer und Athleten im Anschluss in Hotel „Santer“ begeben und dort wieder gestärkt. Ein Dank hierfür auch an die Gastwirtsfamilie Santer, welche den Latscher Langlaufverein seit vielen Jahren sehr gut und freundlich bewirbt.

Ein Dank ergeht auch an den Betreuern/Eltern, die im Hintergrund ihre Kinder/Athleten moralisch und wie immer als anfeuernde Fans unterstützen. Wir freuen uns bereits jetzt auf das bevorstehende Rennen, welches unser Verein im Martelltal am 04. und 05. Jänner austragen darf.

3. Zonales Langlaufrennen am 04. und 05.01.2020 in Martell – Landesmeisterschaft

Gestartet wurde mit den Einzelstarts Hindernislauf/Landesmeisterschaft – freie Technik, sowie Batterie am ersten, sowie mit der Verfolgung im klassischen Stil am 2. Renntag. Super Winterwetter krönte diese Veranstaltung, bei der 200 Skilangläufer pro Etappe angemeldet waren, die der Latscher Verein mit vielen freiwilligen Helfern und Mitgliedern austragen durfte. Ein Dank an dieser Stelle für alle „Streckenposten und Zeitabnehmern“, „Backfeen“, unserem Speker Hannes, der Bergrettung und unseres Notarztes, unseren Vereinskoch Manfred mit seinen Küchengehilfinnen, alle anderen Beteiligten die in irgendwelcher Weise zum Gelingen dieses Events beigetragen haben und den vielen Sponsoren, welche uns immer wieder wohlwollend bei dieser Sportveranstaltung unterstützen. Ein Lob an unsere Vereinspräsidentin Tanja Plörer mit Mitarbeitern und auch unserem Sportsvereinspräsidenten Werner Kiem. Gute Ergebnisse erzielten unsere 12 Athleten am ersten Renntag bei der Hindernis-Landesmeisterschaft. Gabriel Waldboth bestritt für unseren



Verein dabei sein 1. Rennen in der Kategorie U12 zusammen mit seinem Teamkollegen Pirhofer Marian, der sich den Vize-Landesmeister Titel holte, bravo! Auch alle anderen Kategorien U14, U16 und U18 erzielten super Bewertungen unter den Top 10 bzw. Top 15. Auch das ist ein Resultat aus fleißigem Training und Sportgeist. Am 2. Renntag, also der 4. Etappe wurde die Verfolgung im klassischen Stil ausgetragen. Insgesamt gingen 11 unserer Langläufer an den Start und konnten auch hierbei wieder gute Ergebnisse einfahren: Pirhofer Jonas U10, den 3. sein Bruder Marian U12, den 1. Platz, Mitterer Moritz U14 einen hervorragenden 8. Platz und alle anderen Teilnehmer blieben auch an diesem Renntag unter den Top 15 der



Teilnehmer. Im Vereinshaus von Morter wurde fürs leibliche Wohl mit Gulaschsuppe, Nudelgerichten, Krapfen und allerlei leckeren Kuchen und mit Kaffee gesorgt. Anschließend wurde die Preisverteilung vom Sportsvereinspräsidenten Werner Kiem und unserem Speker Hannes vollzogen. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung für welche die Organisation um unsere Präsidentin Tanja viel Lob und Anerkennung erhalten hat. Ein Dank ergeht auch an den Betreuern/Eltern, die im Hintergrund ihre Kinder/Athleten moralisch und wie immer als anfeuernde Fans unterstützen. Wir freuen uns bereits jetzt auf das bevorstehende Rennen, welches im Sarntal in Pens am 25. Jänner austragen wird.

4. Zonales Langlaufrennen – Landesmeisterschaft - am 25.01.2020 in Pens im Sarntal

Gestartet wurde mit den Einzelstarts Landesmeisterschaft – freie Technik, im klassischen Stil. Super Winterwetter krönte auch diese Veranstaltung. Sehr gute Ergebnisse erzielten unsere 12 Athleten auch in dieser Langlauftechnik! In der Kategorie U12 eroberte Pirhofer Marian das Siegerpodest, den 1. Rang, bravo! Auch in den anderen Kategorien standen die Latscher gut da! Eine weitere Goldmedaille ging an Oberhofer Hannes in der Gruppe der U18 mit einer super Zeit von 28,27.9 auf der 10 Km Strecke. Sein Bruder David erreichte mit einer Zeit von 29,19.6 einen hervorragenden 4. Platz. Wie eng hierbei das Siegerfeld liegt sieht man an diesen 51,7 Sekunden! In der



Unsere erfolgreichen Athleten

Gruppe der „Mädls“ U14 erkämpfte sich Wornhart Anna den 8. Platz, Gamper Sophie, U16 den 9. und Valorz Jana den 11. Platz. Bei den „Girls“ U18 erzielte Prantner Emma eine Top 5 Platzierung und Rinner Corinna den 13.

Rang. Dietl Lea Elisabeth hat sich leider während des Rennens bei einem Sturz verletzt und konnte es somit nicht beenden. Auch Waldboth Gabriel konnte verletzungsbedingt nicht an den Start gehen. Auf diesem Wege wünschen wir den beiden natürlich eine baldige Genesung und gratulieren allen anderen Teilnehmern zu diesen Resultaten. Ein Dank ergeht auch an den Betreuern/Eltern die im Hintergrund ihre Kinder/Athleten moralisch und wie immer als anfeuernde Fans unterstützen. Wir freuen uns bereits jetzt auf das bevorstehende Rennen, welches in St. Christina in Gröden/Monte Pana am 09. Februar in der freien Technik/Downhill austragen wird.

5. Zonales Langlaufrennen – Downhill freie Technik - am 09.02.2020 in Gröden / St. Christina Monte Pana

Um 7 Uhr morgens hieß es für die 12 Athleten und Begleitern Abfahrt ins Grödenrtal, um rechtzeitig vor Ort zu sein. Die zu bewältigende Strecke war diesmal ein Hindernislauf, der doch einige technische und koordinatorische Fähigkeiten von den Läufern abverlangte. Verletzungsbedingt konnte diesmal Dietl Lea Elisabeth nicht an den Start gehen, trotzdem begleitete sie ihre Mannschaft und fieberte ordentlich mit.

Die Ergebnisse der Latscher waren auch in dieser Disziplin sehenswert. In der Kategorie Baby eroberte Pirhofer Jonas den 3. Rang, bravo! Auch in den anderen Kategorien standen die Latsch gut da! Eine Goldmedaille ging an Dietl Michael in der Kategorie Master C, eine Silbermedaille holte sich Prantner Emma (Anwärter/w) und Rinner Corinna erkämpfte sich einen guten 14. Rang. In dieser Leistungsklasse holten sich auch die Brüder Oberhofer Hannes den 6. und David den 9. Rang. In der Gruppe Schüler erkämpfte sich



Wörnhart Anna den 11. und Mitterer Moritz den 15. Rang. Bei den Zöglingen lief Valorz Jana auf den 13. Platz. Nach der Verletzungspause wieder an den Start gehen konnte in der Kategorie Kinder Waldboth Gabriel - Rang 13 und Pirhofer Marian - Rang 7. Bei der Mannschaftswertung erzielten die

Latscher die 7. Platzierung, Bravo! Ein Dank ergeht auch an den Betreuern / Eltern, die ihre Kinder / Athleten moralisch und wie immer als anfeuernde Fans, unterstützen. Wir freuen uns bereits jetzt auf das kommende Rennen, welches in Gsies am 15.02. austragen wird.



Ein Bleistift für Bildung

Wir helfen

Wichtige Informationen

Spendenkonto:

msb

VORSTELLUNG DES PROJEKTS

mit einem Kurzfilm von Wolfgang Penn
am **Dienstag, 18. Februar** um 19.00Uhr
im **Weltladen Latsch**

Alle Interessierten sind herzlich willkommen
Kein Eintritt!

Aufruf bewegtes Leben - Alte Schmalfilme gesucht



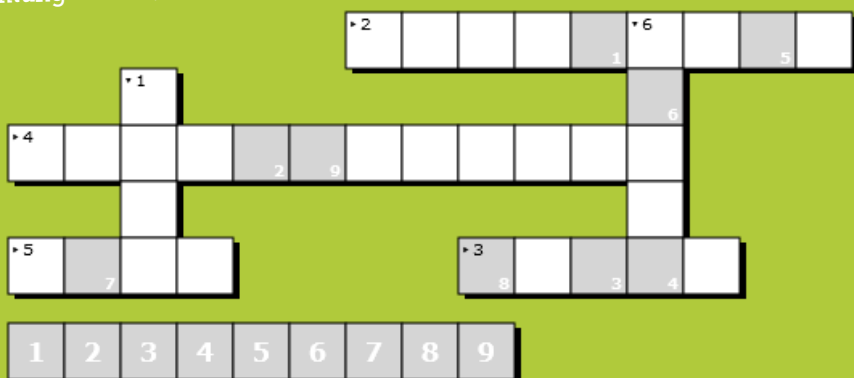
Die Gemeinde Latsch sucht alte Schmalfilme über Latsch und Umgebung (Formate: Normal 8, Super 8, 9,5 mm, 16 mm) für ein zukünftiges Filmprojekt über Latsch in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Film und Medien. Dieses Filmmaterial kann, falls von Landesinteresse und historisch wertvoll, kostenlos digitalisiert werden. Den Eigentümern werden die Originalfilme und eine Kopie des digitalen Filmmaterials auf DVD zurückerstattet.

Infos beim Obmann des Bildungsausschuss Latsch: Hannes Gamper (Tel. 0473 623 288) oder beim Obmann des Amateurfilmer Verein Vinschgau: Sepp Gufler (Tel. 335 80 90 005)



KREUZWORTRÄTSEL

Achtung: Ä=AE, Ö=OE, Ü=UE



1. Wie viele Fraktionen hat die Gemeinde Latsch?
2. Jahreszeit
3. Was ist im Wappen der Gemeinde?
4. Sehenswertes in Latsch?
5. Es schlägt in deiner Brust
6. König der Tiere?

WAS PASSIERT IM FRÜHLING?



Der Hirsch wirft sein Geweih ab

Jedes Jahr im Frühjahr verlieren die Hirsche ihr Geweih. Das tut nicht weh und das Geweih wächst im Laufe des Jahres auch wieder nach. Bei uns kannst du den Rothirsch finden. Diese Hirschart zeichnet sich durch ein besonders großes und weitverzweigtes Geweih aus.



Schlafmützen hüpfen aus dem Bett

Igel und Fledermäuse sind Winterschläfer. Sie verschlafen den Winter. Der Winterschlaf ist ein Schutzmechanismus des Körpers, bei dem die Körperfunktion heruntergefahren wird. Das Herz schlägt nur noch wenige Male in der Minute und die Körpertemperatur ist sehr niedrig. Wenn es draußen wärmer wird, steigt auch ihre Temperatur an. Sie verlassen ihre Schlafplätze, um nach Essbarem zu suchen. Denn nach fast 6 Monaten ohne Nahrung sind die Tiere sehr hungrig. Zum Glück ist bald Frühling und sie finden jede Menge zu fressen.



Skiri Trophy am Samstag, den 18.01.2020

Bei dieser Langlaufveranstaltung, die früher Topolino Rennen hieß, haben sich sechs Athleten an den Start begeben, und durchaus gute Resultate erzielt. Zusammen wurde mit einem Vereinsbus an die Austragungsstätte – Lago di Tesero – mit Trainer und Betreuer gefahren. Die Anzahl der Teilnehmer an diesen Rennen waren je nach Altersklasse doch sehr hoch. Bei den jüngsten angefangen (Jahrgang

2008) gingen 193 Langläufer an den Start, Pirhofer Marian gelang es trotz kleinere Stürze Rang 76 zu erreichen, auch unser „Neuzugang“ Waldboth Gabriel erreichte das Ziel unbeschadet und wohlbehalten an 175. Stelle. Diese Rennen gelten vor allem auch um Wettkampferfahrungen zu sammeln, bravo Jungs! Pirhofer Jonas erreichte eine Super Platzierung, bei 150 Bewerbern landete er auf Rang 25! Je höher

die Altersklasse desto härter wird um gute Resultate gekämpft. Hierbei ist eine Platzierung unter den Top 25 natürlich schon eine tolle Leistung. Gelungen ist dies Rinner Corinna, Platz 23 und den Oberhofer Zwilligen Hannes Platz 14 und David mit Rang 19.

Auf dem Heimweg wurde dieser erfolgreiche Tag für die Latscher bei einer Pizza gefeiert.



100 Jahre ASV Latsch Raiffeisen!

Werde auch du Mitglied im Jubiläumsjahr 2020!

Der Antrag auf Mitgliedschaft liegt in der Raiffeisenkasse Latsch auf, oder ist auf der Homepage des ASV Latsch Raiffeisen herunter zu laden. Einfach ausfüllen und den Mitgliedsbeitrag (Erwachsene 20,00€, Kinder 10,00€) am Schalter überweisen, oder schreib an

sportverein.latsch@rolmail.com



12 Sektionen bieten für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Programm an.

Bogensport

Contact Karate

Fußball

Kunstturnen

Parkour & Freerunning

Radsport

Weitere Infos auf unserer Homepage www.asvlatsch.com

Rodeln

Ski Alpin

Ski Langlauf

Stocksport

Tanzen

Tennis



Neue Graffitikunstwerke im Juze „Green Turtle“ Latsch

Am Samstag, den 25. Jänner, war es nun endlich soweit, der lang ersehnte Graffitiworkshop im Juze Latsch fand statt. Alle angemeldeten Jugendlichen trafen sich um 10:00 Uhr im „Green Turtle“. Durchgeführt wurde der Graffitiworkshop von Tobe und Peter, zwei erfahrenen Graffiti Profis, die schon in so manchem Jugendtreff ihre Spuren hinterlassen haben. Zu Beginn erzählten uns die Referenten so einiges über Graffitis, deren Entstehungsgeschichte und den unterschiedlichen Graffitypen. Dann teilten sich die Jugendlichen in Kleingruppen ein und wählten sich ein Thema für ihr Graffiti aus. Beim Vorzeichnen und Skizzieren wurden die Ideen aufs Papier gebracht, bei den anschließenden Sprayübungen galt es seine Fingerfertigkeit unter Beweis zu stellen und unterschiedliche Spraytechniken zu erlernen. Mit dem erlernten Wissen und den neu eingeübten Fertigkeiten konnten wir nun endlich unsere Ideen an den Wänden des Juzes entfalten. Müde und voller Freude über die geleistete Arbeit gingen wir um 17:00 Uhr nach Hause. Die Ergebnisse des Graffitiworkshops können sich mehr als sehen lassen. Unsere Kunstwerke können von Dienstag bis Samstag während den Öffnungszeiten des Juzes bestaunt werden.



Raiffeisenkassen und Trainingszentrum Vinschgau Ski Alpin

Die Rennsaison des Trainingszentrum Vinschgau Ski Alpin ist voll im Gange. Die Verantwortlichen des TZV trafen sich unlängst mit dem Obmann der Raiffeisenkasse Latsch, Adalbert Linser, um über Ziele, Pläne und die Tätigkeiten des Vereins zu sprechen. Bei dieser Gelegenheit wurde auch der verfallene Sponsoringvertrag verlängert. Die Präsident Gerhard Janser nahm die Gelegenheit wahr, um sich für die finanzielle Unterstützung der Raiffeisenkassen Latsch, Untervinschgau und Schlanders zu bedanken. Er unterstrich, dass aufgrund der guten



Zusammenarbeit mit den Sponsoren das Trainingszentrum Vinschgau in der Lage ist auch in Zukunft das Engagement für den Skisport aufrecht zu erhalten. Adalbert Linser würdigte

den Einsatz des Vereines, und wünschte den Anwesenden, dem gesamten Team und besonders den jungen Athleten viel Glück, Erfolg und eine unfallfreie Skisaison 2020.



Fit im Büro

Durchschnittlich ein Drittel unserer Zeit verbringen wir am Arbeitsplatz. Für viele von uns heißt das nichts anderes als 8 Stunden am Tag am Schreibtisch sitzen, Bewegung gibt es so gut wie keine. Die Folge sind Fehl- und Mangelbelastungen, die zu diversen Schmerzen und Beschwerden, vor allem im Bereich des Oberkörpers und der Beine führen. Darum sollten man vermehrt darauf achten, sich auch am Arbeitsplatz ein wenig fit zu halten:

- Bewegungspausen einlegen: erhebe dich regelmäßig vom Bürostuhl und geh ein paar Schritte herum. Wenn die Bewegung sinnvoll genutzt wird (z.B. Abklärungen mit Kollegen, Gang ins Archiv usw.) leidet darunter auch die Arbeit in keiner Weise.
- So oft wie möglich Treppen nutzen und auf Aufzüge verzichten. Die ist eine einfache Form, aktiv zu bleiben und den Kreislauf anzukurbeln.
- Falls möglich, die Pause für ein paar Schritte im Freien nutzen. Frische Luft und Ablenkung machen den Kopf frei und helfen beim Auftanken.
- Bei Telefonaten aufstehen und sich bewegen, vielen Leuten fällt es sogar leichter, im Stehen zu telefonieren.
- Im Sitzen immer wieder die Körperhaltung variieren, sich bewusst recken und strecken. Es hilft zusätzlich, sich den Schreibtisch so einzurichten, dass man sich immer wieder drehen, leicht erheben oder aufstehen muss z.B. um zum Papierkorb zu gelangen.
- Baue einfache Bewegungsübungen in den Alltag ein um Fehlbelastungen auszugleichen. Hier einige Beispiele:
 - halte deine Hände an die Schulter und kreise die Schultern abwechselnd nach vorne und nach hinten. Anschließend kreise den Kopf nach links und rechts;
 - ziehe während des Sitzens die Fußspitzen unter angespannter Bein- und Gesäßmuskulatur an;
 - hebe Deine Beine unter dem Tisch hoch und halte diese Position für einige Sekunden an;

Durch kleine Bewegungsrituale im Büro können wir nicht komplette Bewegungseinheiten ersetzen. Sie helfen aber dabei, dass wir auch im Büroalltag ein wenig zur Förderung unserer Gesundheit beitragen können.

Lauftreff für leicht Fortgeschrittene



Gute Technik, besserer Erfolg, mehr Spaß!

Voraussetzung ist, 15 Minuten am Stück laufen können. Die Expertin im Laufsportbereich zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Lauftechnik verbessern können. Sie erwerben ein grundlegendes Wissen aus sport- und trainingsspezifischen Bereichen (Laufen als Ausdauersport, optimales Lauftraining, Wichtigkeit von Kräftigen und Dehnen, der richtige Laufschuhe...)



- Zeit:** Do. 16.04.2020. – Do. 04.06.2020
Dauer: 8 Abende, jew. Do. von 18 Uhr bis 19 Uhr
Ort: SportForum Latsch - Sportplatz
Referentin: Rosita Gessmann Pirhofer, Laufsportexpertin
Gebühr: 60 €, 55 € für KVW Mitglieder
Anmeldung: innerhalb 08. April bei Margit Hillebrand, Tel. 347 015 5801
 E- Mail: margit.hillebrand@gmx.net

Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes?



Leberblümchen
(*Hepatica nobilis*)



Knoblauchrauke
(*Alliaria petiolata*)



Seidelbast
(*Daphne mezereum*)



Schnee Heide, Erika
(*Erica carnea*)

Das Naturmuseum Südtirol sucht mundartliche Pflanzennamen und bittet um Ihre Mithilfe. Wenn Sie für die abgebildeten Pflanzen eine eigene Bezeichnung in Ihrem Dialekt haben, teilen Sie uns diese bitte mit. E-Mail: info@naturmuseum.it (Betreff: Pflanzennamen)



ASV Morter und Raiffeisen verlängern Zusammenarbeit

Schon seit vielen Jahren besteht zwischen dem ASV Morter und der Raiffeisenkasse Latsch eine gute Zusammenarbeit. Für den Verein ist es ein Hauptanliegen den Kindern und Jugendlichen des Dorfes Morter verschiedene Freizeitgestaltungen vor Ort zu ermöglichen. Zudem bietet der Sportverein auch verstärkt Kurse im Fitnessbereich für Erwachsene an. Unlängst trafen sich die Verantwortlichen der Raiffeisenkasse Latsch und des Vereines um sich auszutauschen. Dabei sprach man über das abgelaufene Jahr sowie die Zukunft des ASV Morter. Steve Trenkwalder betonte als Präsident des ASV Morter, dass das Sponsorenentgelt eine wichtige Säule für das Funktionieren des Vereines



Obmann der Raiffeisenkasse Adalbert Linser, Kassier des ASV Morter Manuel Spada, Präsident des ASV Morter Steve Trenkwalder und Verwaltungsrat der Raiffeisenkasse Albert Platzgummer

darstellt. Besonders in Zeiten der stetig wachsenden Kosten braucht der Verein einen verlässlichen Partner. Durch die Verlängerung des Sponsoringvertrages

unterstreicht die Raiffeisenkasse ihr Engagement für die vielen Vereine im Einzugsgebiet und ihr nachhaltiges Wirken für Morter.

Die Raiffeisenkasse Latsch verabschiedet Oswald Gerstl



Thomas Mitterhofer, Johann Lechthaler, Oswald Gerstl, Paul Innerhofer, Manfred Stark, Lukas Ohrwalder

Nach 33 Jahren als Mitarbeiter in der Raiffeisenkasse Latsch verabschiedet sich Oswald Gerstl vom Bankwesen. Der langjährige Marketingverantwortliche und Schalterkoordinator war Ansprechpartner für Kunden und Vereine. Sein Tätigkeitsfeld erstreckte sich vom Online Banking, POS-Geräten, elektronischen Zahlungsmitteln über Pensionsfonds bis hin zum Sponsoring. „Ossi“ hat die Herausforderungen, die im Laufe der Jahre angefallen sind, stets gut gemeistert und stand Produktneuheiten in besonderem den digitalen Zahlungsmethoden stets sehr aufgeschlossen entgegen. Nun verlässt er mit einem weinenden und einem lachenden Auge seinen Arbeitsplatz, so Gerstl bei seiner Abschiedsrede anlässlich einer kleinen Feier mit den Mitarbeitern und Verwaltungsräten in Latsch. Er betonte, dass die Zusammenarbeit mit den Kunden ihm stets Freude bereitet habe

und er das freundschaftliche Betriebsklima in der Bank missen wird. Gerstl möchte sich bei allen Mitgliedern und Kunden für die jahrelange gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Der Obmann Adalbert Linser, der Geschäftsführer Karl-Heinz Tscholl und der Präsident des Aufsichtsrates Roman Gabl bedankten sich bei Ossi für seine pflichtbewusste und kundenorientierte Arbeitsweise und seinen unermüdlichen Einsatz für die Raiffeisenkasse. Der Aufgabenbereich wurde auf mehrere Mitarbeiter aufgeteilt. In Zukunft werden die Belange des Raiffeisen Offener Pensionsfonds von den Beratern Lukas Ohrwalder, Manfred Stark und Paul Innerhofer betreut, welche mit Fachkenntnis den Kunden zur Seite stehen werden. Die Betreuung der POS-Geräte wird der EDV-Verantwortliche Thomas Mitterhofer

übernehmen. Marketing, Schalterkoordination, Kreditkarten und Online Banking werden in Zukunft neue Aufgabenbereiche von Johann Lechthaler sein, welcher bereits seit einiger Zeit gemeinsam mit Oswald Gerstl diese Dienste verwaltet hat.

Knofelkeller
Jausenstation Knofelkeller
St. Medardusweg 34
39021 Tarsch/Latsch
Tel. 329 3673703
0473 623503
Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mörter mit Neuwahlen und zahlreichen Ehrungen



von links: Federspiel Leo, Linser Werner, Tanner Edith, Gluderer André, Haringer Manuel, Platzer Johann, Trenkwald Gerd, Müller Markus, Schwembacher Christian, Tecini Thomas, Mall Andreas

Die Jahreshauptversammlung am 18. Jänner im Kulturhaus von Mörter war auch heuer wieder sehr gut besucht. Neben zahlreichen Ehrengästen, Jugendmitgliedern und Mitgliedern außer Dienst konnte der Kommandant Federspiel Leo 37 von 42 aktiven Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen begrüßen.

Nach der Gedenkminute für den im letzten Jahr verstorbenen Feuerwehrkameraden Gruber Konrad wurde Rückschau auf die Tätigkeit des Jahres 2019 gehalten. In 51 Einsätzen, Übungen, Lehrgängen und Brandschutzdiensten wurden 1.431 Arbeitsstunden geleistet. Während die Brandeinsätze abnehmen, sind die technischen Einsätze im Zunehmen begriffen. Insbesondere Unwettereinsätze und Suchaktionen sind vermehrt zu verzeichnen. Wie schon im Jahr zuvor, bescherten die Unwetter im vergangenen November den Feuerwehren zahlreiche Einsätze.

Die Jahreshauptversammlung war wiederum Anlass, zahlreiche Mitglieder für ihre Verdienste in der Feuerwehr zu ehren. So erhielten Tanner Edith, Gluderer André, Müller Markus, Haringer Manuel, Trenkwald Gerd und Schwembacher Christian für ihre 15-jährige Tätigkeit die Ehrenurkunden und die Verdienstkreuze in Bronze überreicht. Platzer Johann wurde für 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Mörter geehrt. Er war unter anderem 17 Jahre

Kommandant und hat in dieser Zeit wesentlich zum Aufbau und der Entwicklung der Feuerwehr Mörter beigetragen. Die Erweiterung des Gerätehauses mit der Einweihung im Jahr 1986, die 100-Jahrfeier 1988 und die Anschaffung des neuen Tanklöschfahrzeuges im Jahr 1998 wurden während seiner Amtszeit durchgeführt. Bürgermeister Fischer Helmut und Bezirksfeuerwehrpräsident Tecini Thomas überreichten dem Kameraden die Ehrenurkunde und das Verdienstkreuz in Gold. Tappeiner Hubert wurde wegen Erreichung der vorgesehenen Altersgrenze aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Ihm wurde als Dank für seine langjährigen Dienste eine Floriani Statue übergeben.

Kommandant Federspiel Leo und Kom-



von links: Linser Werner, Tappeiner Hubert

mandant Stellvertreter Mall Andreas haben sich nicht mehr der Wahl gestellt. Im Tagesordnungspunkt Neuwahlen wurden deshalb Gluderer André zum neuen Kommandanten und Müller Markus zum neuen Kommandanten Stellvertreter mit großer Mehrheit gewählt. Zahlreiche Ehrengäste dankten dem scheidenden Kommandanten Federspiel Leo und seinem Stellvertreter Mall Andreas für ihre geleistete Arbeit. Der Umbau der Feuerwehrhalle, die Umfunktionierung des bestehenden Balkons am Gerätehaus für die Unterbringung der alten Spritzenpumpe, der Austausch von zwei Einsatzfahrzeugen, die Erneuerung der Einsatzkleidung und das 130-Jahrjubiläum im Jahr 2018 wurden im Laufe ihrer zehnjährigen Amtszeit durchgeführt.

Bürgermeister Fischer Helmut ging in seinen Grußworten unter anderem auf die Unwetter vom vergangenen November ein. Diese haben uns wieder vor Augen geführt, wie wichtig es ist, kompetente Feuerwehren zu haben. Die Feuerwehrleute sind bei ihren Einsätzen ständig verschiedenen Gefahren ausgesetzt. Um deshalb entsprechend gerüstet zu sein, sind Übungen und Schulungen von großer Wichtigkeit. Eine gut funktionierende Feuerwehr stellt einen großen Wert im Dorf und für die Gesellschaft dar.

*Platzgummer Albert
Schriftführer FF-Mörter*



FRÜHJAHRSKONZERT

Bürgerkapelle Latsch

07. März 2020

20.00 Uhr CulturForum Latsch

Bauermächtigungen

Konz.Nr./ Datum/ Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2020 / 2583 / 13.01.2020 2020-1-0	Platter Gustav geb. 25.09.1971 in Schlanders (BZ)	Abbruch der Beton/Steinmauer und Er- richtung einer Stützmauer aus bewehrter Erde	G.p. 839 K.G Morter	
2020 / 2584 / 13.01.2020 2020-2-0	Niedermair Christian geb. 28.01.1985 in (VR)	Errichtung eines Maschendrahtzauns	G.p. 760/1 K.G Goldrain	
2020 / 2585 / 16.01.2020 2020-6-0	Zöschg Roland geb. 15.11.1964 in Ulten (BZ)	B.p. 106/1 K.G Latsch	B.p. 106/1 K.G Latsch	A.Schulerstrasse 1
2020 / 2586 / 20.01.2020 2020-9-0	Walter Christian geb. 08.07.1984 in Schlanders (BZ)	Entfernung einer Stützmauer und Planie- rung zur Verbindung von zwei Grundstü- cken	G.p. 1453 K.G Latsch G.p. 1489 K.G Latsch	
2020 / 2587 / 21.01.2020 2020-12-0	Ratschiller Adelbert geb. 13.06.1956 in Latsch (BZ)	Erweiterung der Solaranlage	B.p. 303 K.G Goldrain	Goldrain Tschanderleweg 8
2020 / 2588 / 21.01.2020 2020-13-0	Federspiel Ulrich geb. 09.12.1997 in Schlanders (BZ)	Interne Umbauarbeiten	B.p. 283/1 M.A./P.M. 2 K.G Morter	Mortor Ganswirtsweg 4
2020 / 2589 / 23.01.2020 2020-14-0	Wach Martin geb. 29.03.1971 in Schlanders (BZ)	Badsanierung	B.p. 511 B.E./sub 6 K.G Latsch B.p. 511 B.E./sub 7 K.G Latsch	Hauptstrasse 16/A Latsch



Offene Gesprächsrunde mit und für pflegende Angehörige

Themen und Fragen zum Pflegealltag

Ort: CulturForum Latsch
Zeit: jeden letzten Freitag im Monat um 20.00 Uhr

Zu diesen Gesprächen sind alle herzlich willkommen, die von einer Pflegesituation betroffen sind, bereits in diesem Bereich mithelfen und besonders jene, die an diesem Thema Interesse finden.

Informationen bei: Gerstl Evi: Tel. 338 3690201 (abends)
Tanner Annelies: Tel. 333 7389010 (abends)



Die **Marktgemeinde Latsch** vergibt

Praktikumsstellen für die Sommermonate 2020



- **Bibliothek Latsch:** 06.07. - 13.08.2020
- **Gemeindebauhof:** 22.06. - 31.07.2020
- **Gemeindebauhof:** 20.07. - 28.08.2020
- **Seilbahn St. Martin:** (Teilzeit) 06.07. - 13.08.2020

Abgabetermin 13.03.2020

Formulare finden Sie auf www.gemeinde.latsch.bz.it

Ausgestellte Baukonzessionen im Monat Januar 2020

Konz.Nr./Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2020 / 1 / 07.01.2020 2016-108-3	Gluderer Marion geb. 21.05.1985 in Schlanders (BZ)	Projekt im Sanierungswege: Richtigstellung: Quoten Kellergeschoss, Abstand zur Grundstücksgrenze (Abbruch Decke), Geländequoten, Grenzmauer zum Projekt "Abbruch des bestehenden Zweifamilienwohnhauses und Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf der B.p. 104/1 K.G. Goldrain"	B.p. 104/1 K.G Goldrain	Schanzenstrasse
2020 / 2 / 08.01.2020 2019-211-0	Perkmann Andrea geb. 21.11.1966 in Latsch (BZ) Perkmann Benjamin geb. 15.12.1984 in Schlanders (BZ)	Errichtung eines Holzlagers und Errichtung eines überdachten Abstellplatzes für Fahrräder als Zubehör zu den Wohnungen	B.p. 449 K.G Latsch	A. Hoferstrasse 25
2020 / 3 / 09.01.2020 2019-244-0	Rettenbacher Gerd geb. 14.02.1972 in Schlanders (BZ)	Umbau des Lagerraumes im Erdgeschoss in eine Garage	B.p. 91/13 K.G Latsch	Klostergasse 5
2020 / 4 / 09.01.2020 2019-223-0	Trafoier Hansjürgen geb. 07.06.1990 in Schlanders (BZ)	Durchführung von Sanierungsmaßnahmen beim bestehenden Wohnhaus	B.p. 86 K.G Latsch	Jaufengasse 3
2020 / 5 / 15.01.2020 2019-133-0	Pircher Christoph geb. 24.07.1987 in Schlanders (BZ)	Neuerrichtung einer Hofstelle mit Urlaub auf dem Bauernhof	G.p. 1097/6 K.G Latsch G.p. 1097/7 K.G Latsch	
2020 / 6 / 15.01.2020 2019-213-0	Bauer Philipp geb. 20.01.1982 in Schlanders (BZ)	Ausbau Dachgeschoss zu Erstwohnung und energetische Sanierung des Wohnhauses mit Inanspruchnahme des Kubaturbonus (Art. 127 LG 13/1997) und Errichtung von überdachten Autoabstellplätzen	B.p. 105 K.G Goldrain B.p. 106 K.G Goldrain G.p. 143/1 K.G Goldrain	Goldrain Tisserweg 8
2020 / 7 / 16.01.2020 2019-231-0	Wörnhart Robert geb. 08.04.1984 in Schlanders (BZ)	Sanierung und Erweiterung Wohnung im Obergeschoss und Dachgeschoss	B.p. 257 K.G Tarsch	Tarsch Kirchweg 2
2020 / 8 / 17.01.2020 2016-3-3	Holzer Hildegard geb. 20.03.1951 in Schlanders (BZ) Stürz Martin geb. 11.10.1978 in Meran (BZ)	1. Varianteprojekt zur Erweiterung Wohnhaus und energetische Sanierung	B.p. 252 K.G Tarsch	
2020 / 9 / 21.01.2020 2019-246-0	Bürodienst Consulting GmbH Sitz: Goldrain/Krummweg 9 39021 Latsch Erroi Christian geb. 29.10.1975 in Bozen (BZ) Stampfer Marion geb. 12.10.1981 in Schlanders (BZ)	bau, Sanierung und Erweiterung der bestehenden Wohneinheit und Umbau, Sanierung und Erweiterung des bestehenden Büros m.A. 3, 4 und 5 auf Bp. 235 KG Goldrain	B.p. 235 K.G Goldrain B.p. 449 K.G Goldrain	Goldrain Krummweg 16
2020 / 10 / 24.01.2020 2014-191-2	Gemeinde Latsch Sitz: Hauptplatz 6 39021 Latsch	1. Varianteprojekt zum Bau eines überdachten Unterstellplatzes - Erweiterung des bestehenden Zivilschutzgebäudes für Feuerwehr, Bergrettung und AVS	B.p. 316 K.G Latsch G.p. 191/76 K.G Latsch	Marktstrasse 34
2020 / 11 / 30.01.2020 2019-232-0	Patscheider Erika geb. 08.04.1960 in Graun im Vinschgau (BZ) Weiss Elmar geb. 01.07.1958 in Latsch (BZ) Weiss Nikolaj geb. 16.09.1988 in Schlanders (BZ)	Umbau, Erweiterung und energetische Sanierung des Wohnhauses, ordentliche und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten sowie Errichtung von Autoabstellplätzen als Zubehör zur Erstwohnung	B.p. 599 K.G Latsch	Etschweg 10
2020 / 12 / 30.01.2020 2019-208-0	Frank Johann Georg geb. 12.04.1964 in Mals (BZ)	Durchführung von Meliorierungsarbeiten auf	G.p. 789/1 K.G Morter der Gp. 789/1 KG Morter	
2020 / 13 / 30.01.2020 2018-151-1	Götsch Miriam geb. 16.09.1985 in Schlanders (BZ)	1. Varianteprojekt: Erweiterung sowie Wiedergewinnung und Sanierung des bestehenden Dachgeschosses gem. Art. 3 Gesetz 380/20 Buchstabe c) und d)	B.p. 265 K.G Morter	Morter Nibelungenstrasse 20

Aus der Gemeinde

Gemeindeausschusssitzung vom 30.01.2020

Einleitung des Verfahrens zu Änderungen am Bauleitplan der Gemeinde Latsch gemäß Art. 19 und 21 des Landesraumordnungsgesetzes Nr. 13/1997 - Radwegtrasse Morter-Vorhöfe
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Verfahren für folgende Änderungen am Bauleitplan der Gemeinde Latsch, einzuleiten:

- Radwegtrasse Morter-Vorhöfe:
 - Urbanistische Planung: Ing. Tobias Marseiler;
 - Planung Ragweg: Geom. Hansjörg Dieltl;
 - Gefahren- und Kompatibilitätsprüfung: Geol. Konrad Messner und Dr. Matthias Platzer.
- Dieser Beschluss wird für unmittelbar vollstreckbar erklärt.

Genehmigung des Dreijahresplans 2020-2022 zur Korruptionsprävention und der Transparenz, gemäß Gesetz 190/2012

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, den Dreijahresplan 2020-2022 zur Korruptionsprävention und der Transparenz zu genehmigen

Gemeindeausschusssitzung vom 27.01.2020

Stromproduktion - Bezug von Elektroenergie aus den Kraftwerken der Alperia VIPower AG in Glurns und Kastelbell - Erteilung der Vollmacht an den Obmann der Genossenschaft VEK zur Durchführung der Verhandlungen zum Abschluss des neuen Vertrags für den Stromverkauf

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die anteilmäßige, der Gemeinde Latsch zustehende Energiemenge von den 4,8% der in den Kraftwerkszentralen von Glurns und Kastelbell erzeugten Elektroenergie wird im Einvernehmen mit den übrigen Gemeinden des Vinschgau ab dem Jahr 2020 vermarktet und zu diesem Zweck wird dem Obmann der Vinschgauer Energie-Konsortium-Genossenschaft (VEK), Herrn Alexander Telser, der Auftrag zur Durchführung von Verhandlungen mit interessierten Abnehmern für den Strom erteilt

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an die Südtiroler Bäuerinnenorganisation Ortsgruppe Tarsch für die Organisation der Feierlichkeiten zum 40jährigen Jubiläum

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, der Südtiroler Bäuerinnenorganisation Ortsgruppe Tarsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 650,00 € für die Organisation der Feierlichkeiten zum 40jährigen Jubiläum zu gewähren und zu liquidieren.

Gestaltung Bahnhofplatz Latsch, Baulos 1. - Fertigstellungsarbeiten vor dem Bahnhofsareal - Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten der Fa. Arredo Urbano Einpersonen GmbH aus Bozen

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten vom 19.12.2019, ausgearbeitet und unterschrieben von Dr. Arch. Thomas Stecher und Dr. Arch. Florian Holzknicht, betreffend die Durchführung von Fertigstellungsarbeiten vor dem Bahnhofsareal im Zuge der Gestaltung Bahnhofplatz Latsch, Baulos 1. zu genehmigen. Die festgestellte Gesamtausgabe beträgt 10.535,65 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 12.853,49 €. An die Fa. Arredo Urbano Einpersonen GmbH aus Bozen wird der Betrag in Höhe von 10.535,65 €, zuzüglich MwSt. 22%, insgesamt 12.853,49 € nach Vorlage der entsprechenden Rechnung ausbezahlt.

Beauftragung der Fa. Marx AG aus Schlanders mit der Durchführung verschiedener Arbeiten beim Sportplatz Goldrain

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Fa. Marx AG aus Schlanders mittels Direktauftrag mit der Durchführung der nachstehend angeführten Arbeiten beim Sportplatz Goldrain zum Preis von 11.168,31 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 13.625,34 € gemäß Angeboten zu beauftragen:

- Errichtung einer Zugangstür bei der Umzäunung des Sportplatzes;
- Versetzen von zwei Beleuchtungsmasten entlang des Radwegs;
- Erdbewegungsarbeiten zwecks Versetzen des Gastanks;

Gewährung und Liquidierung des ordentlichen Jahresbeitrages 2020 an den Tourismusverein Latsch-Martell

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem Tourismusverein Latsch-Martell den ordentlichen Jahresbeitrag 2020 in Höhe von 26.750,00 € zu gewähren und die Auszahlung zu tätigen

Gemeindeausschusssitzung vom 20.01.2020

Trinkwasserversorgung – Beauftragung der Firma eco center AG aus Bozen mit der Durchführung der Trinkwasserkontrollen im Jahr 2020

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma eco center AG aus Bozen mit der Durchführung der Trinkwasserkontrollen in der Gemeinde Latsch im Jahr 2020 zum Preis von 2.356,80 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 2.875,30 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Bauunternehmen Kuppelwieser KG aus Tarsch mit dem Austausch des Bodenbelags im Abstellraum im Vereinshaus Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Bauunternehmen Kuppelwieser KG aus Tarsch mit dem Austausch des Bodenbelags im Abstellraum im Vereinshaus Tarsch zum Preis von 2.631,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 3.209,82 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den ASV Latsch für die Austragung der Landesmeisterschaften 2020 im Langlauf

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem ASV Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 1.000,00 € für die Austragung der Landesmeisterschaften 2020 im Langlauf zu gewähren und zu liquidieren.

Beauftragung der Firma Egon Brunner aus Kastelbell-Tschars mit der Durchführung von zusätzlichen Arbeiten betreffend die Lawinenräumungen in der Fraktion St. Martin im Kofel

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Egon Brunner aus Kastelbell-Tschars mittels Direktauftrag mit der Durchführung von zusätzlichen Arbeiten betreffend die Lawinenräumungen in der Fraktion St. Martin im Kofel zum Preis von 600,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 732,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Vinschger Sozialgenossenschaft VISO aus Mals mit der Durchführung verschiedener Reinigungsdienste in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Vinschger Sozialgenossenschaft VISO aus Mals mittels Direktauftrag mit der Durchführung verschiedener Reinigungsdienste in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Latsch zum Preis von 4.970,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 6.063,40 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 13.01.2020

Umbau und Sanierung Sportstadion Latsch - Errichtung eines Sport- und Jugendzentrum Latsch - Verlegung von Infrastrukturleitungen - Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten der Fa. Mairösl Josef & Co. OHG aus Schlanders

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten vom 19.12.2019, ausgearbeitet und unterschrieben von Dr. Ing. Wolfgang Tröger, betreffend die Verlegung von Infrastrukturleitungen im Zuge des Umbaus und Sanierung Sportstadion Latsch - Errichtung eines Sport- und Jugendzentrum Latsch zu genehmigen. Die festgestellte Gesamtausgabe beträgt 12.495,77 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 15.244,84 €.

Verbesserung der Stromversorgung für die Gewerbezone Plima in Latsch/Goldrain - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen, Ausschreibung der Arbeiten und Festlegung der Vergabeart

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Arbeiten für die Verbesserung der Stromversorgung für die Gewerbezone Plima in Latsch/Goldrain mit einem Kostenvoranschlag von 279.369,15 € (inkl. Sicherheitskosten von 7.930,00 €), zuzüglich MwSt. 10 %, insgesamt 307.306,07 € zu genehmigen und wie folgt auszuschreiben:

- Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Bekanntmachung gemäß Art. 26 und 33 des L.G. Nr. 16/2015.
- Zuschlagskriterium: nach Aufmaß aufgrund des wirtschaftlich günstigsten Angebots ausschließlich nach dem Preis nach L.G. Nr. 16/2015 Artikel 33 und nach Art. 95 des G.v.D. Nr. 50/2016, mittels Abschlag in Prozenten auf die Positionen des Preisverzeichnisses.
- Der Ausschreibungsbetrag beläuft sich auf 279.369,15 € (inkl. Sicherheitskosten von 7.930,00 €), zuzüglich MwSt. 22 %, insgesamt 307.306,07. Dieser Beschluss wird für unmittelbar vollstreckbar erklärt.



Ich wurde geboren...

Patscheider Linda
03.01.2020 - Latsch

Rinner Jenni
05.01.2020 - Latsch

Pichler Hailey
10.01.2020 - Tarsch

Steinkeller Selina
19.01.2020 - Goldrain

Bertolin Medea
21.01.2020 - Goldrain

Paulmichl Chiara
25.01.2020 - Latsch

Winteröffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633	Montag: 09.00 - 11.00 und 15.30 - 19.30 Uhr Dienstag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025	Dienstag: 14.30 - 17.30 Uhr Freitag: 17.00 - 19.30 Uhr Samstag: 10.00 - 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953	Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr Donnerstag: 09.00 - 10.30 Uhr Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126	Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

	Tag	Zeit
 Bürgermeister Fischer Helmut Finanzen und Vermögen - Urbanistik - Bauwesen - Bilanz - Lizenzen - Öffentliche Veranstaltungen - Steuern und Gebühren - Personal - Zivilschutz - Feuerwehr - Öffentliche Sicherheit - Polizei - Fraktionsverwaltungen - Senioren - Altersheim - Energie - SGW	Freitag	11:00 - 12:30 Uhr
Handy: 335/1050307 E-Mail: helmut.fischer@gemeinde.latsch.bz.it		
 Vize - Bürgermeisterin Platzer Sonja Familie - Soziales - geförderter Wohnbau - Kinderhort - Sanität - Sport und Sportstätten - Jugend - Freizeit	Dienstag	10:00 - 12:30 Uhr
Handy: 329/9394086 E-Mail: sonja.platzer@gemeinde.latsch.bz.it		
 Referent Dalla Barba Mauro Kultur und Denkmäler - Bildung - Kindergärten - Schulen - Vereinshäuser - Bibliotheken - Vereine und Verbände - Gemeindezeitung - Kinderspielplätze	Donnerstag	10:00 - 12:30 Uhr
Handy: 345/2640680 E-Mail: mauro.dallabarba@gemeinde.latsch.bz.it		
 Referentin Kofler Andrea Martha Wirtschaft - Tourismus - Handwerk und Industrie - Gewerbezonen - Gastbetriebe - Handel - Umwelt - Land, Natur und Umweltschutz - Abfall - Recyclinghof	Montag	10:00 - 12:30 Uhr
Handy: 335/6243103 E-Mail: andrea.kofler@gemeinde.latsch.bz.it		
 Referent Zagler Robert Öffentliche Arbeiten - Straßen - Bauhof - Friedhöfe - Verkehr - Schneeräumung - Infrastrukturen - Transport - Seilbahn St. Martin - Fraktion St. Martin im Kofel - Landwirtschaft/ Forstwirtschaft - Nationalpark	Mittwoch	10:00 - 12:30 Uhr
Handy: 349/2568425 E-Mail: robert.zagler@gemeinde.latsch.bz.it		

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der
03. März 2020

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

infoforum.latsch@gmail.com oder an den Tourismusverein Latsch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH - Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93 Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Druckerei: Kofel Druck

Adresse: Gröblstraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Josef Laner

Redaktion: Rudi Mazagg

Grafik und Layout: Manuel Platzgummer

Im Gedenken an

STOCKER Simon

* 29.07.1928
† 07.01.2020 - Morter

CARUSI Milena

* 09.06.1943
† 16.01.2020 - Latsch

AUER Margarete

* 30.05.1959
† 28.01.2020 - Goldrain

ALBER Irma

* 13.05.1952
† 28.01.2020 - Tarsch

Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt:	0473 623113
Bauamt:	0473 623178
Meldeamt:	0473 623917
Sekretariat:	0473 720607
Buchhaltung:	0473 720584
Steueramt:	0473 720585
Gemeindepolizei:	0473 720606
Lizenzamt:	0473 720605



50 Jahre
Internationaler
Jugendwettbewerb



**GLÜCK
IST ...**

MALEN
ZEICHNEN
FILMEN
GEWINNEN

www.raiffeisen.it/jugendwettbewerb



Raiffeisen
Meine Bank